

Brief an die Gemeinde !

“Musikalische
Spielwiese“
am 27. April
(siehe Seite 20)



Aus dem Inhalt:

- Andacht S. 2 - 3
- Herzlichen Dank S. 4 - 5
- Kleine Statistik S. 5
- Inklusion geht ALLE an S. 6
- Weihnachtspäckchen-Aktion S. 7 - 8
- Rückblick S. 9 - 12
- Gottesdienste S. 13 - 19

- Gottesdienste, Veranstaltungen, Fürbitten S. 20 - 24

- Aus der EKHN S. 25 - 26
- Aus den Nachbargemeinden S. 27
- Aus der Gemeinde S. 28
- Kleidersammlung S. 29
- Musik S. 30 - 31
- Jugendliche S. 32 - 33
- Kinder S. 34 - 37
- Aus dem Dekanat S. 38 - 39
- Kita S. 40 - 43
- Adressen, Impressum S. 44



Evangelische
Kirchengemeinde
Götzenhain

Liebe Gemeinde!

*“Ich bin nicht immun gegen Gegenwind, doch ich lauf los.
All die schönen Erinnerungen, ich halt sie hoch!
Ich fühl mich ein’ Tag schwach, ein’ Tag wie neugeboren.
Ich will Altes nicht bekämpfen, ich will Neues formen.
Folge mein’ Ruf, träume von Wolken leicht.
Ich räum die Blüten aus dem Weg, nutz die Gelegenheit.
Halt mich am Vorne fest, es fühlt sich wacklig an,
herzlich willkommen, Neuanfang!”*

So heißt es im Lied “Neuanfang“ des Sängers Clueso (2016).

Immer wieder mal im Leben stehen wir vor Neuanfängen: Bei der Einschulung oder nach dem Schulabschluss, beim Einstieg ins Berufsleben oder beim Übergang in den Ruhestand, bei einem Umzug in eine andere Stadt oder beim Umzug in ein Seniorenheim.

Unser Leben ist voller Neuanfänge. Manche Neuanfänge setzen wir selbst in Gang, zu anderen Neuanfängen werden wir durch äußere Umstände gezwungen.

Auch die Bibel erzählt viele Geschichten vom Neuanfang: Da ist Abraham, der auf das Geheiß Gottes hin seine Heimat verlassen und in ein fremdes Land ziehen soll. Da ist die verwitwete Ruth, eine junge Frau, die ihre Heimat verlässt, um ihre Schwiegermutter in das Land Israel zu begleiten, wo sie als komplett Fremde ganz neu anfangen muss. Da ist der Zöllner Zachäus, ein ortsbekannter Betrüger, mit dem keiner was zu tun haben will. Als Jesus ihn trotzdem besucht, erkennt Zachäus, dass sein Leben in einer Sackgasse steckt und er einen Neuanfang braucht: Er zahlt allen Geschädigten ihr Geld zurück, gibt seinen Beruf auf und folgt Jesus nach.

Und da ist Ostern. Der Neuanfang schlechthin: Da, wo alle nur das Ende sehen, Kreuz und Tod und Grab – da macht Gott einen neuen Anfang, ruft aus dem Tod ins Leben.

Ja, es scheint: Gott mag Neuanfänge. Gott schickt Menschen immer wieder

Andacht

auf neue Wege. Nicht nur äußerlich, auch innerlich. So forderte ja auch Jesus die Menschen immer wieder dazu heraus, ihr Leben zu überdenken und sich zu fragen: Braucht es vielleicht einen Neuanfang ... im Umgang mit mir selbst, im Umgang mit anderen? Und welchen alten Ballast muss ich vielleicht erst loslassen, wovon mich verabschieden – um neu anfangen zu können? In der Kirche ist seit jeher die Fastenzeit, die 7 Wochen vor Ostern, eine gute Zeit, um über solche Fragen nachzudenken.

Ein Neuanfang erfordert Mut, Vertrauen und auch Geduld. Oft ist er mit gemischten Gefühlen verbunden, die Clueso in seinem Lied sehr gut beschreibt: Ich fühl mich einen Tag schwach, einen Tag wie neugeboren ..., halt mich am Vorne fest, es fühlt sich wacklig an. Willkommen, Neuanfang!

Wir dürfen hoffen und vertrauen, dass Gott, der Menschen immer wieder auf neue Wege schickt, auch uns in den Neuanfängen unseres Lebens die Hand reicht und uns begleitet.

Es grüßt Sie herzlich,



Ihre Pfarrerin Barbara Schindler



Ich wünsche dir,
dass du dich bezaubern lässt
von den kleinen Neuanfängen
im Frühjahrslicht.

Durch die Schneedecke
schimmert der Winterling,

und auf dem Dachfirst
singt eine Amsel:

Wieder gibt Gott
dem Leben recht.

Tina Willms

Herzlichen Dank

Liebe Gemeinde,

wenn Sie unseren “Brief an die Gemeinde“ durchblättern, fällt Ihnen sicher auf, dass wir ein reges Gemeindeleben anbieten.

Das kann aber nur stattfinden, weil viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer uns dabei so großartig unterstützen:

- Das Kindergottesdienst-Team, das den Kindern regelmäßig – mit viel Spaß – die Bibel in kindgerechter Form vermittelt.
- Die Gruppe, die die Seniorennachmitte mit einem vielfältig ausgearbeiteten Programm organisiert und durchführt.
- Der Besuchsdienst, der die Geburtstagsglückwünsche an Senioren überbringt.
- Der Festausschuss, der die großen und kleinen Veranstaltungen in der Gemeinde plant und die Kochenden Männer, die sich dabei sehr gerne um das leibliche Wohl kümmern.
- Die unterschiedlichen Musikgruppen, die die Gottesdienste bereichern.
- Die engagierten Frauen, die die Kleider- und Wohlfühlmärkte schon lange im Voraus planen und durchführen.
- Das Team unserer Weihnachtspäckchen-Aktion, das diese jährliche Sammlung vorbereitet und in die Wege leitet.
- Das Team, das den Gemeindebrief erstellt.
- Die zahlreichen Menschen, die den Gemeindebrief zuverlässig verteilen.
- Menschen, die sich um den guten Ton in Kirche und Gemeindehaus, um die Gebäude und die Außengelände kümmern und die Technik im Blick haben.

Danke sagen wir Ihnen allen, die diese Arbeit unserer Kirchengemeinde im vergangenen Jahr so vielfältig unterstützt haben.

Der Dank gilt aber auch dem hauptamtlichen Team, das gemeinsam mit den

Herzlichen Dank

Ehrenamtlichen das Gemeindeleben organisiert.

Wir danken unserem Kita-Team für die kompetente Betreuung und Förderung der Kinder, dem Förderverein und dem Elternbeirat, die die Arbeit der Erzieherinnen und Erzieher in vielfältiger Weise unterstützen.

DANKE...

sagen wir auch allen Spenderinnen und Spendern, die mit ihren Gaben dazu beitragen, dass Anschaffungen getätigt und Dinge umgesetzt werden können, die mit den Mitteln der Kirchensteuerzuweisungen allein nicht zu leisten wären.

Ein glückliches, friedliches und segensreiches Jahr 2024 wünscht Ihnen

Ihr Kirchenvorstand



Kleine Statistik

Das Jahr 2023 unserer Kirchengemeinde in Zahlen:

Kircheneintritte	1
Kirchenaustritte	26
Taufen	31 (davon 16 am Tauffest im Juni)
Trauungen	1
Bestattungen	14
Konfirmationen	9

Inklusion geht ALLE an!



“Viele kleine Leute, die an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern.“ (Afrikanisches Sprichwort)

Wir, das “Spielplatz-Team“, möchten uns bei ALLEN Spenderinnen und Spendern sehr herzlich bedanken. Dank Ihrer Unterstützung haben wir inzwischen gut 2/3 des geplanten Geldes zusammen bekommen.

Wir durften spontane Unterstützung durch verschiedene Adventsaktionen erfahren und auch unsere Spendenboxen aufstellen. Auch hierfür herzlichen Dank.

Die große Zustimmung auch außerhalb Götzenhains hat uns sehr berührt und motiviert.

Sie alle tragen dazu bei, dass ein Stück Inklusion hier in Götzenhain Wirklichkeit werden kann.

*Ihr Projektteam
Pfarrerin Barbara Schindler, Ulrike Lenz und Vanessa Bauch*

23 Jahre Weihnachtspäckchen-Aktion

Liebe Gemeindeglieder!

Alle Jahre wieder, so begann im letzten Gemeindebrief meine Bitte um Ihre Unterstützung für unsere “23. Aktion Weihnachtspäckchen“. Und alle Jahre wieder haben Sie uns in großartiger und großzügiger Weise geholfen, bedürftigen Menschen in Offenbach zum Weihnachtsfest eine Freude zu machen! Dafür ein ganz großes DANKESCHÖN!

Die Weihnachtsfeier fand diesmal in der VIP-Lounge des Kickers-Stadions statt. Dort wurden die Gäste des Sozialdienstes Offenbach Wohnungsnotfallhilfe mit einem weihnachtlichen Essen bewirtet und anschließend mit Ihren Päckchen beschenkt. Ein Artikel hierzu findet sich auf der Homepage der Diakonie Frankfurt-Offenbach unter Fröhliche Gesichter bei Weihnachtsfeier im Kickers-Stadion | (diakonie-frankfurt-offenbach.de)

Unsere Aktion fand auch wieder überregionale Beachtung. Über das Medienhaus der EKHN kam eine Anfrage, und so durften Pfarrerin Barbara Schindler und ich in einem kleinen Interview über unsere Sammlung berichten. Der Beitrag wurde dann – wenn auch in sehr gekürzter Form – am 2. Advent auf FFH gesendet.

Liebe Gemeindeglieder, wir sind jedes Jahr aufs Neue beeindruckt und berührt, wie viele liebevoll gepackte Päckchen bei unserer Aktion zusammenkommen. Für die Menschen, die vom Sozialdienst Offenbach Wohnungsnotfallhilfe betreut werden, sind die Advents- und Weihnachtstage häufig eine besonders schwierige Zeit. Ihre Gaben sind für diese Menschen eine wertvolle Unterstützung und zugleich ein Zeichen dafür, dass auch sie gesehen werden und andere an sie denken. Dafür danke ich Ihnen im Namen aller Mitglieder des Ausschusses für Diakonie und Soziales von ganzem Herzen!

Und ganz sicher werde ich Sie auch dieses Jahr im Advent wieder um Ihre Unterstützung bitten, wenn wir zum 24. Mal Päckchen sammeln. Alle Jahre wieder ...

*Brigitte Schwarz
Ausschuss für Diakonie und Soziales*

23 Jahre Weihnachtspäckchen-Aktion



Übergabe der Weihnachtspäckchen am 20. Dezember
von links: Robert Giemse (Wohnungsnotfallhilfe), Thomas Quiring
(Wohnungsnotfallhilfe), Brigitte Schwarz (Ausschuss für Diakonie und Soziales),
Pfarrerin Barbara Schindler, Denis Nicola (Wohnungsnotfallhilfe)

Auszug aus dem Schreiben der Wohnungsnotfallhilfe vom 28. Dezember:

Sehr geehrte Frau Schwarz und geehrte Mitstreiter/innen,

im Namen des Sozialdienst Offenbach Wohnungsnotfallhilfe der Diakonie Frankfurt und Offenbach,
möchte ich Ihnen ganz herzlich für Ihr Engagement danken, mit dem Sie und Ihre Gemeinde unsere
Arbeit auch dieses Jahr unterstützen.

Die Weihnachtsfeier der Diakonie Frankfurt und Offenbach für Menschen mit wenig Einkommen in
Offenbach fand am 21. Dezember 2023 in der VIP-Lounge im Stadion am Bieberer Berg ab 11.00 Uhr
statt. Der Blick der Gäste konnte so wenige Tage vor Heiligabend über Plätzchenteller und Tannengrün
auf den Rasen und die roten Plastiksitzte der Kickers-Fans gehen. Nach der Begrüßung und einer Andacht
mit Diakoniepfarrer Markus Eisele wartete auf die Gäste ein festliches Weihnachtessen, zubereitet vom
Caterer des Kickers Stadions. Im Anschluss an das Essen gab es ihre liebevoll zusammengestellten und
verpackten Geschenke.

Wir hoffen, dass wir durch diese Feier das Weihnachtsfest in dieser schwierigen Zeit für unsere
Klient*innen etwas leichter machen konnten. Daher nochmal ein aufrichtiger Dank von meinem Team
und mir, an alle Gemeindemitglieder*innen für die großzügigen Geschenke, die dies erst möglich
machten.

Für uns als Team war es ein gelungener Abschluss eines Jahres mit gravierenden Veränderungen.

Für das Neue Jahr 2024 wünschen wir Ihnen allen viel Gesundheit, Glück und persönliche
Zufriedenheit.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Quiring
Dipl. Sozialpädagoge (EFH), Trainer
Zentrumseleitung Wohnungsnotfallhilfe
Diakonie Frankfurt und Offenbach

Rückblick Advent und Weihnachten



Adventsandacht am 17. Dezember



Krippenspiel am 24. Dezember

Rückblick Januar

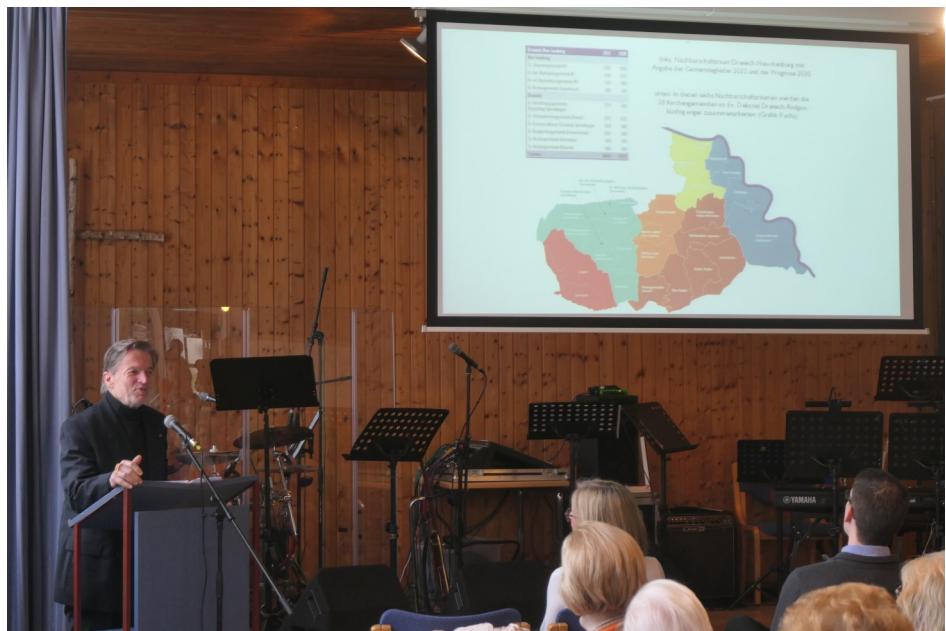


“Volles Haus“ beim Historical „Zeitensprünge“ unter Regie von Sonnhild Grevel
am 5. Januar im Gemeindehaus



Gottesdienst mit der Band “Colours of Life“ und anschließendem Neujahrsempfang
am 21. Januar im Gemeindehaus

Rückblick Januar



Erläuterung des Projektes "ekhn2030" und der Nachbarschaftsräume durch Präs. Michael Grevel



Anschließend Fingerfood und Getränke von den "Kochenden Männern"

Rückblick Januar



Seniorennachmittag "Sonniger Herbst"
am 24. Januar
mit Besuch des Dreieicher Prinzenpaars



Büttenrede von Bruno Engel

Weltgebetstag



Weltgebetstag aus Palästina am 1. März Thema "... durch das Band des Friedens"

Die Wahl auf Palästina als Weltgebetstagsland 2024 ist schon vor vielen Jahren gefallen. Da war nicht absehbar, welch traurige und schreckliche Aktualität das Gebetsanliegen der palästinensischen Christinnen durch den terroristischen Überfall der Hamas am 7. Oktober 2023 und die darauffolgenden Reaktionen Israels dadurch bekommen würde.

Angesichts von Gewalt, Hass und Krieg in Israel und Palästina ist der Weltgebetstag mit seinem biblischen Motto "... durch das Band des Friedens" so wichtig wie nie zuvor. Die Stimmen der palästinensischen Christinnen sollen und müssen gehört werden, ihre Erfahrungen müssen wahrgenommen werden. Gleichzeitig muss aber auch darauf hingewiesen werden, dass das Existenzrecht Israels völlig unbestritten ist und sowohl antisemitische als auch antimuslimische Äußerungen nicht zu akzeptieren sind.

Lassen Sie uns gerade in dieser Zeit zusammen beten für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte.

So laden wir Sie herzlich ein zum Weltgebetstagsgottesdienst am 1. März um 18 Uhr in die katholische Kirche St. Marien in Götzenhain.

Auch wenn das anschließende Beisammensein bei Essen, Trinken und Gesprächen immer ein wichtiger, beliebter und schöner Teil des Weltgebetstages ist, haben wir uns dieses Jahr entschlossen, darauf zu verzichten. Angesichts des unvorstellbaren Ausmaßes an Terror, Krieg und Not, unter dem die Menschen in Palästina und Israel in dieser Zeit leiden, wollen wir stattdessen allen Gottesdienstbesucherinnen und -besuchern ein Friedenslicht aus Bethlehem mitgeben mit der Bitte und Hoffnung, dass jede und jeder auch zuhause weiterhin für den Frieden beten möge.

*Martina Piekarek und Hildegard Rüdinger
für das ökumenische Weltgebetstagsteam Götzenhain*

Gottesdienste

Jubelkonfirmation am 24. März

Am Palmsonntag, 24. März wird in der Götzenhainer Kirche der Jahrestag der Konfirmation für die Konfirmationsjahrgänge 1954, 1959 und 1964 gefeiert. Zu dieser Feier der Gnaden-, der Eisernen und der Diamantenen Konfirmation sind die Götzenhainer Jubilare sowie auch die Gemeindeglieder, die zwischenzeitlich zugezogen sind, herzlich eingeladen.

Der festliche Gottesdienst mit Pfarrerin Barbara Schindler beginnt um 10 Uhr.

Interessierte Gemeindeglieder, die an dem Vortreffen am 27. Februar nicht teilnehmen konnten, werden gebeten, sich direkt an Ariane Proske im Pfarrbüro unter 06103-81541 zu wenden.

Konfirmation am 26. Mai

Im Gottesdienst am 26. Mai um 10 Uhr werden diese Jugendlichen in unserer Kirche von Pfarrerin Barbara Schindler und Pfarrer Markus Buss konfirmiert:

Kai Engel
Mika Engel
Hanna Göckes
Tillmann Majer
Daniel Meister
Dorian Morbitzer
Henri Rath
Maximilian Schlitt
Georg Stapff
Marlene Strott
Mia Zschätzsch

Zur Konfirmation

Jesus, der **gute Hirte**,
begleite dich auf deinem Lebensweg.
Er gehe dir voran,
um dir Pfade, Wege und Straßen **zu zeigen**,
die du gehen kannst.
Der gute Hirte, dessen **Worte** du kennst,
tröste dich, wenn du nicht mehr kannst.
Er mache dir **Mut**, wenn du ängstlich bist,
und **warne dich**, bevor du dich verläufst.
Für dich hat er sein Leben eingesetzt,
damit er **dich führe** zum ewigen Leben.



REINHARD ELLSEL

Der Vorstellungsgottesdienst findet am 17. März um 10 Uhr in der Burgkirche Dreieichenhain statt.

Gottesdienste rund um Ostern

In der Karwoche: Passionsandachten in der Burgkirche Dreieichenhain
Von Montag, 25. März bis Mittwoch, 27. März finden jeweils um 19 Uhr kurze meditative Andachten in der Burgkirche statt: Sie laden ein, vor Gott zur Ruhe kommen, einen Abschnitt aus der Passionsgeschichte der Bibel zu hören und über Grenzerfahrungen des Lebens nachzudenken.

Gründonnerstag: Tischabendmahl und Grüne Soße

Am Gründonnerstag, 28. März wird es nach der guten Resonanz im letzten Jahr wieder einen ganz besonderen Gottesdienst im Gemeindehaus geben: An dem Tag, der daran erinnert, wie Jesus seine Freunde zum letzten Abendmahl zusammenruft, kommen wir am gedeckten Tisch zusammen, singen, beten, feiern das Abendmahl und essen zusammen zu Abend. Biblisch zwar nicht belegt, aber dafür passend zum "Grün"donnerstag gibt es Kartoffeln mit Grüner Soße (oder Quark).



Bild vom gedeckten Tisch an Gründonnerstag 2023 mit der Band "Colours of Life"

Zum Gottesdienst, der Leib und Seele stärken soll, sind große und kleine Gottesdienstbesucherinnen und -besucher ganz herzlich willkommen!
Der Gottesdienst beginnt um 19 Uhr und endet – nach dem Abendessen im Mittelteil – mit Vaterunser und Segen um ca. 21 Uhr. Er wird gestaltet von Pfarrerin Barbara Schindler, Mitgliedern des Kirchenvorstands und der Band

Gottesdienste rund um Ostern

“Colours of Life“. Eine Anmeldung im Gemeindebüro wäre hilfreich für die Planung (aber auch Kurzentschlossene sind willkommen).



Gottesdienst am Karfreitag

Am Karfreitag, 29. März steht das Kreuzesgeschehen im Mittelpunkt: Das Kreuz steht für Erfahrungen des Leidens und der Ohnmacht in unserer Welt, aber auch im eigenen Leben. Und doch begegnet uns am Kreuz auch Gott.

Sie sind herzlich eingeladen zum Gottesdienst mit Pfarrer Carsten Fleckenstein und dem Ensemble für Alte Musik, Beginn ist um 10 Uhr.

Osterfrühgottesdienst

Wer am Ostersonntag, 31. März das Licht des Ostermorgens am Osterfeuer begrüßen möchte, ist herzlich eingeladen zum Osterfrühgottesdienst um 6 Uhr in Pfarrgarten und Kirche. Am Tag der Auferstehung Jesu wird das Licht der neuen Osterkerze neu entzündet und an die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher verteilt. Im Anschluss gibt es bei frischen Osterbrötchen und einer Tasse Kaffee Gelegenheit, sich “Frohe Ostern“ zu wünschen. Pfarrerin Barbara Schindler und Mitwirkende freuen sich auf alle Frühaufsteherinnen und Frühaufsteher!

Ostergottesdienst mit Abendmahl

Um 10 Uhr am Ostersonntag begrüßt Pfarrer Carsten Fleckenstein die Gemeinde zu einem fröhlichen Ostergottesdienst mit Abendmahl in der Kirche. Musikalisch werden die Besucherinnen und Besucher mit österlichen Chorälen vom Posaunenchor empfangen.

Am Ostermontag findet in Götzenhain kein Gottesdienst statt – Sie sind herzlich zu den Gottesdiensten in den Nachbargemeinden eingeladen.

Gottesdienste

Du bist Gottes geliebtes Kind!

Familiengottesdienst zur Tauferinnerung am 21. April

Was passiert eigentlich bei einer Taufe? Da viele Kinder als Babys getauft werden, können sie sich nicht an ihre Taufe erinnern.

Wir möchten dem Geheimnis der Taufe auf die Spur kommen!

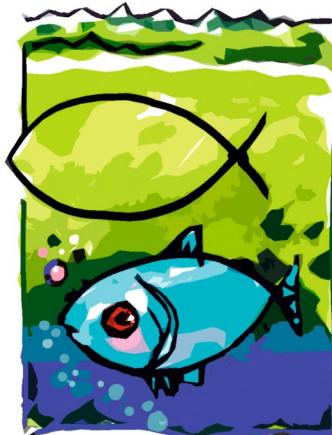
Alle getauften Kinder der Ev. Kirchengemeinde Götzenhain, die im Jahr 2019 geboren wurden (also jetzt 4 oder 5 alt sind), sind gemeinsam mit ihren Familien, Patinnen und Paten ganz herzlich eingeladen zum **Tauferinnerungsgottesdienst am Sonntag, 21. April um 10 Uhr in der Kirche**.

Pfarrerin Barbara Schindler erzählt eine Geschichte aus der Bibel, die Kinder erleben eine Taufe mit und können so nachvollziehen, was es heißt, getauft zu werden.

Musikalisch wird der Gottesdienst begleitet von der Band “Colours of Life“.

Auch ältere Kinder, die ihre Tauferinnerung noch nicht gefeiert haben, können gerne zum Gottesdienst kommen und sich im Gemeindebüro dafür anmelden.

Pfarrerin Barbara Schindler



Gottesdienste

Musikalische Spielwiese in der Kirche – ein musikalischer Abend mit Ohren- und Gaumenschmaus

Am Samstagabend, 27. April breiten wir in unserer Kirche eine “Spielwiese“ aus für Musik unterschiedlicher Genres und für jeden Geschmack!

Die Musikgruppen der Kirchengemeinde und Gäste haben ein buntes und vielfältiges Programm zusammengestellt, das durch eine Andacht von Pfarreerin Barbara Schindler gerahmt wird. Der Schwerpunkt liegt aber auf der Musik!

Zu hören sein werden:

*das Ensemble für Alte Musik,
das Duo Drehleier,
Solisten vom Liederkranz Zellhausen,
der Chor "VOICES",
der Posaunenchor
und die Band "Colours of Life".*



Mit der “musikalischen Spielwiese“ unterstützen die Musikerinnen und Musiker das Projekt “Inklusion geht ALLE an – inklusiver Spielplatz in der Rheinstraße“, wofür dann auch ein “Spendenhut“ herumgereicht wird.

Einlass ist ab 17 Uhr, Beginn um 18 Uhr, Ende ca. 20 Uhr (mit Pause).

Nach dem Ohrenschmaus werden ab ca. 20 Uhr die “Kochenden Männer“ für einen Gaumenschmaus sorgen: Für den gemütlichen Ausklang werden Häppchen, Fingerfood und ein Umtrunk im Gemeindehaus angeboten (gegen einen kleinen Unkostenbeitrag, Erlös ebenfalls für den Spielplatz).

Lars Kellner

Gottesdienste

Gemeinsame musikalische Gottesdienste mit Dreieichenhain und Offenthal

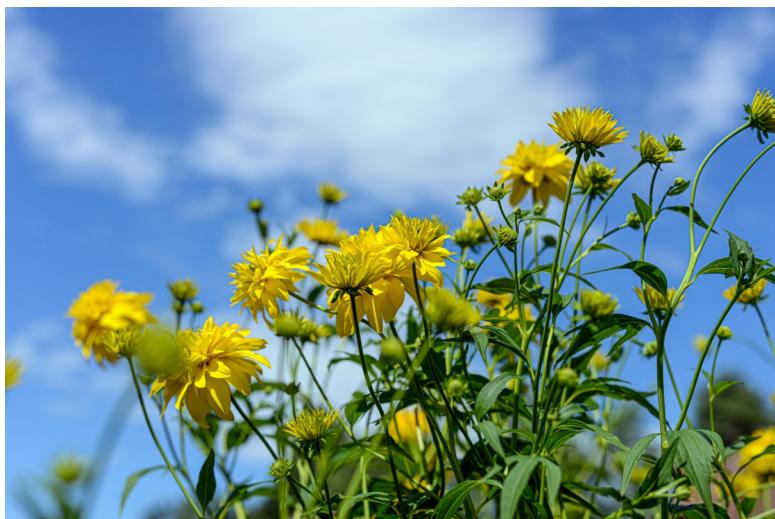
Zu zwei besonderen Gottesdiensten im Frühjahr 2024 laden die Evangelischen Kirchengemeinden von Götzenhain, Dreieichenhain und Offenthal gemeinsam ein:

Am Sonntag Kantate (= Singet), 28. April feiern wir um 11 Uhr (!) gemeinsam Gottesdienst in der Burgkirche in Dreieichenhain und Pfarrer Markus Buss wird predigen.

An Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 9. Mai findet um 10 Uhr der gemeinsame Gottesdienst unter freiem Himmel im Pfarrgarten der Ev. Kirche in Götzenhain (Rheinstraße) mit Pfarrer Carsten Fleckenstein statt (bei schlechtem Wetter in der Kirche).

Beide Gottesdienste werden musikalisch vom Projektchor mit Sängerinnen und Sängern aller drei Kirchengemeinden unter der Leitung von Dekanatskantorin Claudia von Savigny begleitet.

Pfarrerin Barbara Schindler



Gottesdienste

Freitag	01.03. 18.00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag in St. Marien <i>Weltgebetstagsteam</i>
Sonntag <u>Okuli</u>	03.03. 10.00 Uhr	Gottesdienst <i>Pfarrer Carsten Fleckenstein</i>
Sonntag <u>Lätere</u>	10.03.	Kein Gottesdienst in Götzenhain, aber herzliche Einladung zu den Gottes- diensten in den Nachbargemeinden
Samstag	16.03. 18.00 Uhr	Passionskonzert "Stabat Mater" von Joseph Haydn unter Leitung von Claudia von Savigny
Sonntag <u>Judika</u>	17.03. 10.00 Uhr .	Gottesdienst <i>Pfarrer Carsten Fleckenstein</i>
	10.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfir- mandinnen und Konfirmanden in der Ev. Burgkirche Dreieichenhain <i>Pfarrerin Barbara Schindler</i> <i>Pfarrer Markus Buss</i>
	10.00 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus <i>Kindergottesdienst-Team</i>
Sonntag <u>Palmarum</u>	24.03. 10.00 Uhr	Gottesdienst zur Jubelkonfirmation mit dem Chor "VOICES" <i>Pfarrerin Barbara Schindler</i>

Entsetzt euch nicht!
Ihr **sucht Jesus** von Nazareth, den
Gekreuzigten. Er ist **auferstanden**,
er ist nicht hier. 

MARKUS 16,6

Monatsspruch MÄRZ 2024

Gottesdienste

Donnerstag Gründonnerstag	28.03.	19.00 Uhr	Gottesdienst mit Tischabendmahl und der Band "Colours of Life" im Gemeindehaus <i>Pfarrerin Barbara Schindler</i>
Freitag Karfreitag	29.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit dem Ensemble für Alte Musik <i>Pfarrer Carsten Fleckenstein</i>
Sonntag Ostern	31.03.	06.00 Uhr	Frühgottesdienst mit Osterfeuer <i>Pfarrerin Barbara Schindler</i>
		10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und dem Posaunenchor <i>Pfarrer Carsten Fleckenstein</i>
Montag Ostern	01.04.		Kein Gottesdienst in Götzenhain, aber herzliche Einladung zu den Gottes- diensten in den Nachbargemeinden
Sonntag Quasimodogeniti	07.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit dem Ensemble für Alte Musik <i>Pfarrer Carsten Fleckenstein</i>
Sonntag Miserikordias Domini	14.04.	10.00 Uhr	Kein Gottesdienst in Götzenhain, aber herzliche Einladung zu den Gottes- diensten in den Nachbargemeinden

Seid stets bereit, jedem Rede
und **Antwort** zu stehen, der von euch
Rechenschaft fordert über die **Hoffnung**,
die euch erfüllt. 

1. PETRUS 3,15

Monatsspruch **APRIL 2024**

Gottesdienste

Sonntag Jubilate	21.04.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst zur Tauferinnerung mit der Band "Colours of Life" <i>Pfarrerin Barbara Schindler</i>
		10.00 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus <i>Kindergottesdienst-Team</i>
Samstag	27.04.	18.00 Uhr	"Musikalische Spielwiese" mit mehreren Musikgruppen <i>Pfarrerin Barbara Schindler</i>
Sonntag Kantate	28.04.	11.00 Uhr	Gemeinsamer Kantate-Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinden von Dreieichenhain, Götzenhain und Offenthal in der Burgkirche Dreieichenhain <i>Pfarrer Markus Buss</i>
Sonntag Rogate	05.05.		Kein Gottesdienst in Götzenhain, aber herzliche Einladung zu den Gottes- diensten in den Nachbargemeinden
Donnerstag Christi Himmelfahrt	09.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst im Pfarrgarten mit dem Projektchor unter Leitung von Claudia von Savigny <i>Pfarrer Carsten Fleckenstein</i>
Sonntag Exaudi	12.05.		Kein Gottesdienst in Götzenhain, aber herzliche Einladung zu den Gottes- diensten in den Nachbargemeinden

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles

1. KORINTHER 6,12

dient **zum Guten**. Alles ist mir erlaubt, aber
nichts soll **Macht haben** über mich. «

Monatsspruch MAI 2024

Gottesdienste

Sonntag Pfingsten	19.05. 10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst mit der Burgkirchengemeinde Dreieichenhain im Festzelt der Haaner Kerb mit dem Götzenhainer Posaunenchor <i>Pfarrerin Barbara Schindler</i> <i>Pfarrer Markus Buss</i>
Montag Pfingsten	20.05. 11.00 Uhr	Ökumenischer Stadtgottesdienst im Bürgerpark Sprendlingen (bei schlechtem Wetter in der Christuskirche)
Samstag	25.05. 18.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden <i>Pfarrerin Barbara Schindler</i> <i>Pfarrer Markus Buss</i>
Sonntag Trinitatis	26.05. 10.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst mit der Band "Colours of Life" <i>Pfarrerin Barbara Schindler</i> <i>Pfarrer Markus Buss</i>
	10.00 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus <i>Kindergottesdienst-Team</i>

Wöchentliche Veranstaltungen

Montag	20.00 Uhr	Posaunenchor
Dienstag	20.00 Uhr	Dekanatschor Götzenhainer Kantorei
Mittwoch	20.00 Uhr	Chor "VOICES"
Freitag	18.00 Uhr	Band "Colours of Life"

Veranstaltungen

Samstag	09.03.	16.00 Uhr	Femme totale im Gemeindehaus
Mittwoch	13.03.	15.00 Uhr	Seniorennachmittag "Sonniger Herbst" – mit einem Vortrag von Pfarrerin Sandra Scholz "Tiere als Mitgeschöpfe"
Mittwoch	27.03.	15.00 Uhr	Frauenhilfe
Mittwoch	10.04.	15.00 Uhr	Seniorennachmittag "Sonniger Herbst" – mit Gymnastik im Sitzen "Fit in den Frühling" mit Nadine Bachmann
Freitag	20.04.	18.00 Uhr	Kinderbibelnacht im Gemeindehaus
	22.04.		Kleidersammlung für Bethel (bis 27.04.)
Mittwoch	24.04.	15.00 Uhr	Frauenhilfe
Mittwoch	08.05.	15.00 Uhr	Seniorennachmittag "Sonniger Herbst" – Lieder und Gedichte zum Mai mit Marianne Braun
Mittwoch	22.05.	15.00 Uhr	Frauenhilfe
Donnerstag	23.05.	16.00 Uhr	Ausgabe der neuen Gemeindebriefe an die Verteilerinnen und Verteiler



FORUM-STUDIE ERFORSCHT SEXUALISIERTE GEWALT IN DER EVANGELISCHEN KIRCHE



Im Januar 2024 ist die umfassende Studie zur „Aufarbeitung sexualisierter Gewalt und anderen Missbrauchsformen in der Evangelischen Kirche und Diakonie Deutschland“ – kurz „ForuM“ – veröffentlicht worden.

Rund drei Jahre lang untersuchte ein unabhängiger Forschungsverbund im Auftrag der Evangelischen Kirche in Deutschland sexualisierte Gewalt in Kirche und Diakonie.

Zentrale Kritikpunkte der Forschenden sind unter anderem, dass ein „Milieu der Geschwisterlichkeit“, der feste Glaube daran, dass die Kirche ein

sicherer Ort ist und eine föderale Struktur der evangelischen Kirche mit unklaren Zuständigkeiten sexualisierte Gewalt begünstige.

Nach Worten des Kirchenpräsidenten der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, Volker Jung, ist es wichtig, aus den „erschütternden Ergebnissen“ weiter Konsequenzen zu ziehen. Dies soll in den nächsten Monaten in enger Zusammenarbeit mit den Betroffenenvertretenden geschehen. Ziel bleibe es, sexualisierte Gewalt noch stärker zu bekämpfen, betroffenen Personen weiter Recht zu verschaffen und ihr Leid anzuerkennen.

Betroffene Personen können sich an die Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt der EKHN wenden:

Mail: geschaeftsstelle@ekhn.de
Tel.: 06151-405 106
Anonymes Meldeportal:
ekhn.integrityline.app

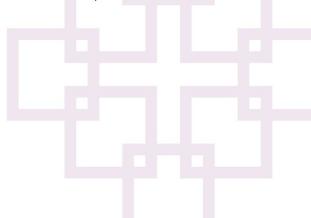


Informationen zu Studienergebnissen, zu Meldestellen und Maßnahmen der EKHN finden Sie auf der Themenwebsite „Null Toleranz bei Gewalt“ unter

[www.ekhn.de/themen/
null-toleranz-bei-gewalt](http://www.ekhn.de/themen/null-toleranz-bei-gewalt)



FÜR HAUPT- UND
EHRENAMTLICHE GIBT
ES EINE FORTLAUFEND
ERGÄNZTE INTRANET-
SEITE ZUR FORUM-
STUDIE.



GEBETE UND WORTE EINES BETROFFENEN SEXUALISIERTE GEWALT IN DER EVANGELISCHEN KIRCHE



Zwischenruf eines Betroffenen

Reiß die Augen auf, endlich!
Damit du sie nicht mehr
verschließen kannst
vor dem Schmerz,
vor der Verlorengewalt,
vor der Gottverlassenheit
derer, die dir anvertraut
waren.

Reiß die Augen auf, endlich!
Damit du nicht mehr
wegsehen kannst
von der Gewalt,
von dem Schweigen,
von der Gottlosigkeit
derer, die in deinen Reihen
sind.

Reiß die Augen auf, endlich!
Damit du siehst!



Gebet eines Betroffenen

Aus der Tiefe
rufe ich, Gott, zu dir:
Bist du es, der mich hier
hinein geworfen hat?
Aus dem finsternen Tal
rufe ich, Gott, zu dir:
Haben dein Stecken und dein
Stab mich hierher geführt?
Aus der Enge, in der mich
Löwen und Schlangen
umringen,
rufe ich, Gott, zu dir:
Wo bleiben deine Engel, die
mich beschützen? Wo?

Ich bin wie ein Baum,
gefält am Wegesrand,
der sich verzweift mit
seinen Wurzeln festkrallt.
Ich bin wie ein Schaf,
blutend aus tausend Wunden,
das hilflos ruft und schreit.
Ich bin wie ein Mensch,
verraten und geschlagen,
der einfach nicht versteht.

Wie konntest du mir das
antun?
Wie konnte er mir das
antun in deinem Namen?
Wie konnten sie mir das
antun und schweigen in
deinem Namen?

Aus der Tiefe, rufe ich,
Gott, zu dir.

Gebet eines Pfarrers nach der Veröffentlichung der Studie

Gott, ist es wahr?
So viele Menschen,
durch so viele Jahre, hier bei
uns, hier mitten unter uns?
Gott, ist es wahr?
Dass in deiner Gemeinde,
dass unter Brüdern und
Schwestern, dass unter
deinem Kreuz all dies
geschehen konnte?
Gott, ist es wahr?
Dass der Mensch des
Menschen Feind wurde,
dass Vertrauen ausgenutzt,
dass die Sehnsucht nach
Geborgenheit benutzt wurde?
Gott, ist es wahr?
So viele Menschen, die
geschwiegen haben, die Taten
vertuscht, die Täter gedeckt
haben?
Gott, ist es wahr?
Hier bei uns?
Hier mitten unter uns?

Bis ins Mark wühlt mich
das auf.
Jede Faser meines Körpers
schreit in mir.
Mein Herz kann es nicht fassen.
Und so frage ich:
Was soll ich tun? Was kann ich
tun? Was muss ich tun?

Hast du Worte für mich,
offen und wahrhaftig?
Lenkst du meinen Blick,
damit ich sehe?
Gibst du mir den Mut,
ehrlich zu sein?

Aus den Nachbargemeinden

Evangelische Burgkirchengemeinde Dreieichenhain

12. März, 9. April und 14. Mai, jeweils 15 Uhr bis 16.30 Uhr

Seniorensingen im Gemeindehaus

12. März, 19.30 Uhr

Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus

15. März, 19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)

St. Patricks Night im Gemeindehaus

30. April, 15 Uhr

Seniorencafé im Gemeindehaus

19. Mai, 14 Uhr bis 17 Uhr

Pfingstcafé im Gemeindehaus

siehe auch www.burgkirche-dreieichenhain.ekhn.de

Evangelische Kirche Offenthal

6., 13., 20. und 27. März, jeweils 19 Uhr

Andachten zum Thema "Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge!" im Gemeindehaus. Einem Textimpuls schließt sich ein offenes Gespräch an.

12. März, 9. April und 14. Mai, jeweils 19 Uhr

Gesprächskreis "Beim Wort genommen" im Jugendheim

26. Mai, 16 Uhr

"Der andere Gottesdienst" mit besonderer musikalischer Gestaltung und Pfarrer Marcus Losch in der Kirche.

Mittwochs um 10 Uhr

Offener Gebetskreis in der Kirche (im Winter im Gemeindehaus)

siehe auch www.ev-kirchengemeinde-offenthal.ekhn.de

Pfingst-Psalm

Du, Atem Gottes, **alles Leben** kommt von dir. Du erweckst und erhältst deine Geschöpfe. **Heiliger Geist**, du durchwehst deine Kirche wie ein Wind, der die Blätter tanzen lässt.

Begeistere auch mich mit Jesu Sinn, erfrische meine müden Gedanken. Erfülle mich neu **mit deiner Kraft**, lass deine Kreativität wirken in mir. Treibe mich, lenke mich, entfache die Glut des göttlichen Feuers in mir.

Bewege mein Herz zu meinem Bruder, für meine Schwester lass mich singen. Wind des HERRN, du bläst die **Funken der Liebe** auch durch mich in deine **weite Welt** hinein.

REINHARD ELLSEL

“Femme totale“ Frühling/Sommer

Das Team der “Femme totale“ lädt wieder herzlich zum nächsten Wohlfühlabend am 9. März ab 16 Uhr in das Gemeindehaus ein.

Die “Femme totale“ ist eine Mischung aus Kleiderbasar und Wohlfühlabend für Frauen. Der Kleiderbasar mit gepflepter, modischer Second-Hand-Ware (ab Größe 34) bildet dabei den Mittelpunkt der Veranstaltung. Neben Bekleidung, Schuhen, Taschen und Schmuck werden auch kleine Speisen und Getränke angeboten.

Für nähere Informationen und Nachfragen ist Irene Mahler unter der Tel.-Nr. 06103-84471 erreichbar.



Im April

Manchmal
machen die Tage Musik.
Amseln singen,
ein Kuckuck ruft.
Wind pfeift,
Regen trommelt.
Ich wünsche dir,
dass du einstimmst
in die Melodie
des Lebens.

TINA WILLMS



Kleidersammlung



Der Umwelt zuliebe –
gebrauchte Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die
Ev. Kirchengemeinde
Götzenhain

vom 22. April bis 27. April 2024

Abgabestelle:

Gemeindehaus
Carport im Hof
Pfarrstraße 2 a
63303 Dreieich-Götzenhain

jeweils von 8.00 - 18.00 Uhr

■ **Was kann in den Kleidersack?**

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt

■ **Nicht in den Kleidersack gehören:**

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

■ **Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.**

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Musik

Sie findet endlich wieder statt!

Nach dem überwältigenden Erfolg der letzten Jahre und der coronabedingten Unterbrechung wird in Dreieichenhain die St. Patrick's Night (Gedenktag des irischen Bischofs Patrick, der im 5. Jahrhundert lebte und als erster christlicher Missionar in Irland gilt) wieder gefeiert. Wer hervorragende irische Folk-Musik, Pub-Atmosphäre mit reichlich Guinness, feiner Whisky-Auswahl und Speisen von der grünen Insel mag, findet all das am 15. März im Gemeindehaus der Burgkirchengemeinde.

Für die gute Stimmung sorgt die Band "Amarank". Die drei hochklassigen Musiker spielen heitere und freche Songs von der grünen Insel. Durch ihre Vielseitigkeit, ein großes Spektrum an Instrumenten und Songs sowie unterhaltsame Geschichten gelingt es ihnen, in kürzester Zeit das Publikum mitzureißen. Für jeden ist eben etwas dabei – inspiriert von der Weltmusik und Folklore ist neben etwas Rock auch manch anderes Stück ein wenig jazzy, aber im Großen und Ganzen bleibt es doch immer temperamentvoller, irischer, schottischer und bretonischer Folk – Celtic Folk Musik eben.

Freuen Sie sich auf die unterhaltsame und gut gelaunte Musik, die aus den Urzeiten der Kelten zu uns dringt – ursprünglich wie die Quellen und Bäche Irlands sprudelt und hüpfst und uns beschwingt mitnimmt. Feiern Sie den St. Patrick's Day bis in die Nacht.

Ort: Gemeindesaal der Burgkirchengemeinde Dreieichenhain, Fahrgasse 57
Einlass ab 18.30 Uhr, Beginn mit Band ab 19.30 Uhr, freie Platzwahl.

Die Eintrittskarten à 15 € sind erhältlich im Pfarrbüro der Burgkirchengemeinde und im Buchkontor in der Fahrgasse 24 oder können unter burgkirchenverein@t-online.de per Mail bestellt werden.

Der gesamte Erlös der Veranstaltung ist für die Renovierung der Burgkirche bestimmt.

Sichern Sie sich bitte rechtzeitig eine Eintrittskarte, die letzte St. Patrick's Night-Feier war in kurzer Zeit restlos ausverkauft.

Infos zur Band: www.amarank.de

Musik

Passionskonzert "Stabat Mater" von Joseph Haydn in unserer Kirche

Das "Stabat Mater" ist nicht nur eines der bekanntesten Frühwerke des österreichisch-britischen Komponisten Joseph Haydn, sondern auch ein Meilenstein in der Geschichte der Kirchenmusik. Es erzählt von der Trauer Marias, der Mutter Jesu, am Kreuz und vereint tiefgreifende Emotionen mit musikalischer Brillanz. "Die Aufführungen dieses Stücks sind nicht nur eine gewisse Herausforderung, sondern auch ein tiefgehendes Erlebnis für alle Beteiligten", versprechen die Initiatorinnen Claudia von Savigny, Elvira Schwarz und Dorothea Baumann, die auch die Proben leiten. "Chorprojekte wie dieses fördern nicht nur die kulturelle und musikalische Bildung von Teilnehmenden und Konzertbesuchern, sondern stärken auch das Gemeinschaftsgefühl", freuen sich die Kantorinnen des Kirchenkreises.

Seit Januar wird an verschiedenen Orten und zu unterschiedlichen Zeiten geprakt, um möglichst vielen Sängerinnen und Sängern das Dabeisein zu ermöglichen, hierbei wurde sowohl an der Technik als auch an der Interpretation des Stücks gearbeitet.

Das Passionskonzert "Stabat Mater" des Dekanatsprojektchores und des Rhein-Main-Kammerorchesters sowie Solisten findet am Samstag, 16. März, in der Ev. Kirche Götzenhain um 18 Uhr unter Leitung von Claudia von Savigny statt. Eine weitere Aufführung ist am Sonntag, 17. März um 18 Uhr in der Langener Stadtkirche unter Leitung von Elvira Schwarz.



Probe des Dekanatsprojektchores im Januar

Jugendliche

Herzliche Einladung zur nächsten Taizé-Freizeit!

Von 24. bis 31. März laden wir Jugendliche und junge Erwachsene ab 15 Jahren ein, eine Woche in Taizé, einem kleinen Ort in Frankreich, zu erleben.

Taizé - ein Ort der Begegnung und des Friedens

Jährlich besuchen tausende junge Menschen aus aller Welt Taizé, um Gemeinschaft zu erleben, neue Freundschaften zu schließen und ihren christlichen Glauben zu vertiefen. In Taizé steht die Suche nach dem gemeinsamen Glauben im Vordergrund.

Einfachheit und Gemeinschaft

Während der Woche leben wir in einfachen Gemeinschaftsunterkünften oder Zelten und nehmen am Leben der Gemeinschaft teil. Tägliche Gebete, Gesänge und Bibelmeditationen prägen den Rhythmus der Woche. In Workshops und Kleingruppen gibt es die Möglichkeit, sich über Fragen des Glaubens und des Lebens auszutauschen.

Anreise: mit Kleinbussen ab/bis Dreieich

Kosten: 200 € (Übernachtung, Vollpension, Fahrt, Ausflug, Versicherung)

Mindestteilnehmerzahl: ab 7 Personen

Betreuungsschlüssel: 1:7

Anmeldung und weitere Informationen:

bei Gemeindepädagogin Diana Schäfer unter diana.schaefer@ekhn.de oder 0160-93296624

Weitere Informationen zu Taizé findest du auf der Homepage der Communauté de Taizé: <https://www.taize.fr/de>.

Diana Schäfer, Gemeindepädagogin



Jugendliche



Vom 30.05. – 02.06.2024 findet der Jugendkirchentag der EKHN in Biedenkopf statt.

Über 4.000 junge Menschen werden zum großen Glaubensfestival erwartet. In über 200 Veranstaltungen können Jugendliche und junge Erwachsene ein vielfältiges Programm erleben.

Programmhighlights

In Biedenkopf wird sich alles um das Motto „Kopf frei, Herz offen!“ drehen.

Absolute Highlights sind: Jugendgottesdienste im Schwimmbad, Konzert und Lichermeer auf dem Schloss, klettern im Hochseilgarten, tanzen auf der Aquaparty und die legendäre Konfi-Rallye.

In den umliegenden Schulen können die Teilnehmenden übernachten. Die Anmeldung zum Jugendkirchentag ist ab Januar 2024 geöffnet.

Ein Dauerticket mit Übernachtung und Frühstück kostet 25,- €.



@jkt_2024

Kinder



Kindergottesdienst
am 12. November
zum Thema "Vaterunser"



Kinderbibelnacht

Schon mal in einer Kirche geschlafen, direkt vorm Alter oder beim Fangen spielen über die Kirchenbänke geklettert? Nein? Dann wird es aber höchste Zeit!

Am 20. April lade ich Euch genau dazu ein. Wir spielen, reden über Gott und Glaube. Und lernen die Kirche von einer ganz anderen Seite kennen. Lust bekommen?

Geplant wird die Aktion für 20 Kinder in der Ev. Kirche Götzenhain.

Anmeldungen und Informationen gibt es per Mail bei Gemeindepädagogin Diana Schäfer unter diana.schaefer@ekhn.de.

Das Team der Ehrenamtlichen freut sich darauf, viele Kinder begrüßen zu dürfen.

Diana Schäfer, Gemeindepädagogin

MINA & Freunde



Plüller

Krabbelgottesdienst



Gemeinsam mit Oma, Opa, Mama, Papa, Tante oder Onkel die Welt entdecken und Gott begegnen!

Einladung sind alle Kinder bis 3 1/2 Jahre und natürlich auch ihre Geschwister.

Im Krabbelgottesdienst:

- singen wir Lieder
- hören wir Geschichten aus der Bibel
- basteln wir
- spielen wir zusammen
- genießen wir leckeren Kaffee und Kuchen

So erleben wir Gemeinschaft, Spaß und lernen spielerisch etwas über Gott und über den Glauben.

Wann? am 26. April

Wo? Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Götzenhain, Pfarrstraße 2

Einfach vorbeikommen, keine Anmeldung erforderlich!

Bei Fragen und für weitere Informationen melden Sie sich bei Gemeindepädagogin Diana Schäfer unter diana.schaefer@ekhn.de oder 0160-93296624.

Das Team der Ehrenamtlichen und Diana Schäfer freuen sich darauf, Sie und Ihre Kinder begrüßen zu dürfen.

Der nächste Krabbelgottesdienst findet voraussichtlich im Juni statt.

Kinderfreizeit im Haus Heliand – Sommerferien, Abenteuer, Spaß!

In der ersten Sommerferienwoche (15. bis 19. Juli) erleben Kinder von 6 bis 12 Jahren eine unvergessliche Zeit im Haus Heliand. Natur, Spiel, Gemeinschaft, Basteln, Lagerfeuer, neue Freunde finden und vieles mehr.

Das Haus Heliand liegt ruhig am Waldrand. Dort können wir zusammen spielen, basteln, singen, Ausflüge unternehmen, ein Fußballturnier veranstalten, biblische Geschichten kennenlernen, Kindergottesdienst feiern und vieles mehr!



Es wird Angebote für Ältere und Jüngere geben, zum Teil unternehmen wir aber auch bewusst etwas gemeinsam! - Und? Interesse?

Das Angebot richtet sich an Kinder zwischen 6 und 12 Jahren. Kosten: 200 € pro Kind (bei Geschwisterkindern gibt es Rabatt). Darin enthalten sind Unterkunft und Verpflegung (Vollpension) sowie sämtliche Material- und Ausflugs- kosten. Sollten Sie sich die Kosten nicht leisten können, wenden Sie sich gerne an uns und wir werden gemeinsam eine Lösung finden.

Weitere Informationen gibt es bei Gemeindepädagogin Diana Schäfer unter diana.schaefer@ekhn.de oder 0160 93296624.

Wir freuen uns auf euch!

Conny, Diana & das Team der Ehrenamtlichen

Jahresprogramm der Ev. Jugend im Dekanat

Fahrten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, Ferienspiele und Biberlager für Kinder oder die Ausbildung von Gruppenleiterinnen und Freizeitbetreuern – auch das Jahresprogramm 2024 der Ev. Jugend im Dekanat Dreieich-Rodgau hat es in sich.

Allein sechs Ferienfreizeiten und -aktionen ermöglichen erfahrene Teams aus hauptberuflichen und ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern in den Sommerferien. Jugendliche haben in diesem Jahr die Wahl zwischen der dänischen und holländischen Nordsee, Sylt und der traditionellen Action-Freizeit am Tarn in Südfrankreich. Für Kinder zwischen sechs und zehn Jahren wird eine Sommerfreizeit im Taunus angeboten. 10- bis 15-Jährige haben die Möglichkeit, an einem Zeltlager teilzunehmen. Wer lieber zuhause bleiben möchte, kann auch bei Ferienspielen in den Oster-, Sommer- und Weihnachtsferien mit von der Partie sein.

Doch auch außerhalb der heißen Jahreszeit ist die Ev. Jugend aktiv: Ein spiritueller Höhepunkt ist eine Fahrt zur ökumenischen Glaubensgemeinschaft im französischen Taizé in den Osterferien, wo sich junge Menschen aus der ganzen Welt treffen, die Stille genießen, am einfachen Leben in der Gemeinschaft teilhaben und sich über Gott und die Welt unterhalten – ideal für junge Leute, die Glauben anders oder neu kennenlernen wollen.

Der Jugendkirchentag der Ev. Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) findet in diesem Jahr am langen Fronleichnamswochenende von 30. Mai bis 2. Juni in Biedenkopf statt; die Ev. Jugend bietet eine Gruppenfahrt an und lädt zur Mitarbeit im Team ein.

Jugendliche ab 14 Jahren können sich wieder zu Gruppenleiterinnen und -leitern und Freizeitteamern ausbilden lassen und so zudem die Jugendleitercard "Juleica" erwerben. Der "Grundkurs Gruppen leiten" findet in den Herbstferien von 19. bis 25. Oktober statt und kostet 245 €, die häufig von der Kirchengemeinde übernommen werden. Kostenlos bietet die Ev. Jugend ein weiteres Schulungsprogramm an sieben Samstagen von Juni dieses bis Juni nächsten Jahres an.

Aus dem Dekanat

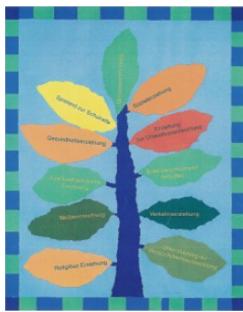
Schwerpunktmäßig um das Kindeswohl geht es bei der Kindesschutz-Schulung, die die Ev. Jugend an vier Donnerstagen anbietet: am 8. Februar sowie am 12. September im Haus der Kirche am Dietzenbacher Theodor-Heuss-Ring sowie am 23. Mai und am 5. Dezember per Videokonferenz.

Auf der Webseite des Ev. Dekanats Dreieich-Rodgau (<https://dreieich-rodgau.ekhn.de>) können sich Interessierte das 24-seitige Programmheft mit Angeboten der beiden Dekanatsjugendreferenten Carsten Preuß und Stefan Seib-Melk, des gemeindepädagogischen Teams und der 28 evangelischen Kirchengemeinden zwischen Langen und Seligenstadt herunterladen. Zudem liegt es demnächst in allen Kirchen und Gemeindehäusern aus oder kann im Ev. Jugendbüro angefordert werden; weitere Info bei den Dekanatsjugendreferenten Carsten Preuß, Telefon 06074-4846112, carsten.preuss@ekhn.de, und Stefan Seib-Melk, Telefon 06074-4846111, stefan.seib-melk@ekhn.de.

Kai Fuchs,

Öffentlichkeitsarbeit im Ev. Dekanat Dreieich-Rodgau





Faschingsparty in der Kita

Am Faschingsdienstag öffnete die Kita ihre Pforten für die 5. Jahreszeit mit einer Faschingsparty.

Ob als Prinzessin, Ninjago oder Dino usw., jedes Kostüm war schöner als das andere. Dies konnten wir bei unserer Modenschau zu Beginn des bunten Faschingsreibens bewundern. Wir tanzten zu den unterschiedlichsten Liedern und machten eine lange Polonaise durch die Kita.

Auch das Buffett war wieder bunt, reichlich und sehr lecker. Vielen Dank an alle Eltern.

Ganz besonders in diesem Jahr war der Besuch der Clowns der Sportgemeinschaft Götzenhain, die mit den Kindern in unserem Turnraum tanzten. Vielen Dank für den schönen Besuch.

Es war wieder eine sehr schöne und gelungene Faschingsfeier. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr.

Marina Engel



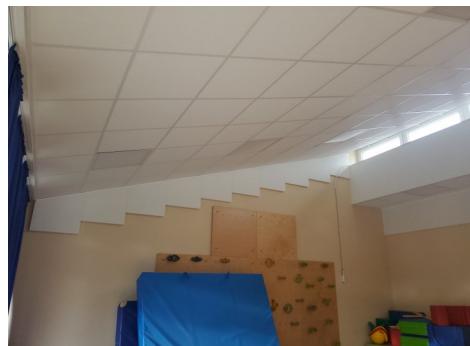
von links: Valerie Piekarek und Bianca Leppig

Auf dem Weg zum Schallschutz

Viele Jahre beschäftigte uns der Schallschutz in der Kita. Unsere Gruppenräume mit 25 Kindern lassen schon einiges an Lärm entstehen. Neben Unterhaltungen und dem Spielen, egal ob Gesellschaftsspiele, Rollenspiele, das Fahren mit Matchboxautos oder Konstruieren mit unterschiedlichen Materialien (z. B. Bausteinen), all das bringt einen gewissen Geräuschpegel mit. Dass dies anstrengend ist und an keinem spurlos vorübergeht, konnte man deutlich sehen und hören.

Kita-Leitung, Kirchenvorstand, Geschäftsführung und Eltern setzen sich seit über 10 Jahren für die Ausstattung unserer Kitaräume mit Schallschutz ein.

Im Dezember 2023 war es dann endlich soweit. Die Schallschutzarbeiten begannen und nahmen in Windeseile Form an. Neben dem Schallschutz an den Wänden und den Decken in allen Räumen bekam unsere Kita auch neue Deckenlampen.



Schallschutz an den Decken im Flur (links) und im Turnraum (rechts)

Kita

Mit Beginn des Kitabetriebes im Januar 2024 können wir nun eine ganz andere Geräuschkulisse in unserer Kita spüren. Das Spiel und die Unterhaltungen in den Gruppen sind deutlich ruhiger. Keiner muss lauter reden, um den anderen zu übertönen. Die Lärmampel muss nun auch nicht mehr zum Einsatz kommen, um die Kinder darauf aufmerksam zu machen, dass es zu laut in der Gruppe ist. Kurz und knapp: "Was lange währt, wird endlich gut!"

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die uns den Schallschutz und die neue Beleuchtung ermöglicht haben. Ein großer Dank auch an die Firma Scheibner – Baudienstleistungen –, die einen reibungslosen Ablauf bei der Anbringung des Schallschutzes ermöglicht haben. Ein weiteres Dankeschön geht an Firma Hans Fuchs, die für die Installation der neuen Lampen verantwortlich ist.

Wir sind sehr glücklich :)

Marina Engel

60 Jahre Ev. Kita Götzenhain

Ich kann mich noch gut daran erinnern, wie ich mich als Kind eines sonnigen Samstags schick machen durfte, weil mein Kindergarten, die Ev. Kita Götzenhain, 25. Jubiläum feierte. Es war ein schöner Tag und mit vielen Angeboten für uns Kinder, köstlichem Essen und wunderbarer Geselligkeit.

25 Jahre später feierte ich mit meinem Kindergarten, nun als pädagogische Fachkraft, das 50. Jubiläum der Ev. Kita Götzenhain.

Und heute, weitere 10 Jahre später, schreibe ich diese Zeilen, damit ganz Götzenhain und alle anderen selbstverständlich auch, erfahren:

Die Ev. Kita Götzenhain wird 60!

Dies möchten wir feiern, mit einem gemeinsamen Sommerfest am Samstag, 29. Juni auf dem Gelände der Kindertagesstätte und mit einer akademischen Feier mit Gottesdienst am Erntedanksonntag, 6. Oktober.

Kita

Notieren Sie sich die Termine schon heute, die Einladungen folgen.

Das Team der Ev. Kita Götzenhain freut sich auf ein feierliches Jubiläumsjahr und grüßt ganz herzlich aus der Rheinstraße.

Dominique Bécu



Gemälde von Caspar Gerhardt – grüne Gruppe -

Evangelische Kirchengemeinde Götzenhain

So erreichen Sie uns:

Pfarrerin Barbara Schindler

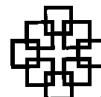
Fahrgasse 57, 63303 Dreieich, Tel.-Nr. 06103-4591370

E-Mail: Barbara.Schindler@ekhn.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung (außer montags)

Vorsitzende des Kirchenvorstandes: Pfarrerin Barbara Schindler

Stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes: Ulrike Lenz und Martina Piekarek



evangelisch
aus gutem Grund

Pfarrbüro Ariane Proske

Pfarrstraße 2 a, 63303 Dreieich, Tel.-Nr. 06103-81541

E-Mail: kirchengemeinde.goetzenhain@ekhn.de

Bürozeiten: Mittwoch 10 Uhr bis 13 Uhr und Freitag 9 Uhr bis 12 Uhr

Homepage: kirchengemeinde-goetzenhain.ekhn.de

Spendenkonto: VR Bank Dreieich-Offenbach eG, DE62 5059 2200 0008 2042 25

**Konto der Stiftung der Ev. Kirchengemeinde Götzenhain:
VR Bank Dreieich-Offenbach eG, DE06 5059 2200 0005 7209 66**

Küsterin Snezana Panic

Pfarrstraße 2 a, 63303 Dreieich, Tel.-Nr. 0172-9774191

Ev. Kita Götzenhain, Leitung: Dominique Bécu und Marina Engel, Rheinstrasse 62, 63303 Dreieich
Tel.-Nr. 06103-84545, Telefax: 06103-807844, E-Mail: kita.goetzenhain@ekhn.de

Gemeindepädagogin Diana Schäfer, Fichtestraße 31, 63303 Dreieich

Tel.-Nr. 0160-93296624, E-Mail: diana.schaefer@ekhn.de

Diakoniestation Pflegedienste Dreieich, Fichtestr. 31, 63303 Dreieich

Tel.-Nr. 06103-8047580, E-Mail: diakoniestation-dreieich@gmx.de

Regionale Diakonie Dreieich-Rodgau, An der Winkelsmühle 5, 63303 Dreieich

Tel.-Nr. 06103-98750, E-Mail: info.dreieich-rodgau@regionale-diakonie.de

Ev. Familienbildung im Kreis Offenbach, Theodor-Heuss-Ring 52, 63128 Dietzenbach

Tel.-Nr. 06074-4846150, E-Mail: team@familienbildung-langen.de

Impressum

Der "Brief an die Gemeinde" erscheint alle drei Monate und wird kostenlos verteilt. Auflage 1.1200.

Herausgeber: Der Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Götzenhain (V.i.S.d.P.).

Redaktion: Birgit Fenchel, Renate Stapp, Irene Zeller (E-Mail: redaktion.ev.kirche.goetzenhain@gmx.de).

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen. Redaktionschluss der Ausgabe Juni, Juli und August 2024: 5. Mai 2024.

Für später eingereichte Artikel kann eine Veröffentlichung nicht garantiert werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.